



ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt
am Donnerstag, 13.03.2014
in dem großen Sitzungssaal des historischen Rathauses

Tagesordnung

Vorlage-Nr

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|-----|---|---------|
| 1. | Eröffnung der Sitzung und Bekanntgabe von Mitteilungen | |
| 1.1 | Mobilitätszentrale | |
| 2. | Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt vom 06.02.2014 | |
| 3. | Bürgerantrag Vorsorgekonzept Mobilfunk
<u>Referent/in:</u> Herr Schultze | 0059/14 |
| 4. | Ausnahme von der Veränderungssperre für das Plangebiet des Bebauungsplanes Nr. D 291 „Holterfeld“
Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
<u>Referent/in:</u> Herr Dr. Unland/Herr Schultze | 0074/14 |
| 5. | 131. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich "Almepark-Nord" im Stadtteil Schloß Neuhaus
a) Beschluss über die Aufstellung der 131. Änderung des Flächennutzungsplanes
b) Beschluss über den Vorentwurf für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden
<u>Referent/in:</u> Herr Schultze | 0057/14 |
| 6. | Bebauungsplan Nr. SN 263 für das Gebiet "Almepark-Nord" im Stadtteil Schloß Neuhaus
a) Aufstellungsbeschluss
b) Beschluss über den Vorentwurf für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden
<u>Referent/in:</u> Herr Schultze | 0056/14 |
| 7. | Bebauungsplan Nr. 290 für das Gebiet "Rothebach Süd"
a) Aufstellungsbeschluss
b) Beschluss über den Entwurf für die Offenlage
<u>Referent/in:</u> Herr Schultze | 0058/14 |

- | | | |
|------|---|----------|
| 8. | <p>80. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Paderborn für den Bereich „Barkhauser Straße“</p> <p>a) Beschluss über die erneute Aufstellung der 80. Änderung des Flächennutzungsplanes</p> <p>b) Beschluss über den Vorentwurf für die Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung</p> <p><u>Referent/in:</u> Herr Schultze</p> | 0076/14 |
| 9. | <p>Bebauungsplan Nr. W 181 für das Gebiet „Barkhauser Straße“ im Stadtteil Wewer</p> <p>a) Erneuter Aufstellungsbeschluss</p> <p>b) Beschluss über den Vorentwurf für die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung</p> <p><u>Referent/in:</u> Herr Schultze</p> | 0077/14 |
| 10. | <p>III. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Erwin-Rommel-Straße“</p> <p>a) Beschluss über die Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie der aus Offenlage</p> <p>b) Satzungsbeschluss</p> <p><u>Referent/in:</u> Herr Schultze</p> | 0067/14 |
| 11. | <p>Festlegung von Kennzahlen und Leistungsdaten zur Ergänzung der Produktinformationen im Haushalt der Stadt Paderborn</p> | 0060/14 |
| 12. | <p>Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen „Kirchbreite“ in Neuenbeken</p> <p><u>Referent/in:</u> Frau Hoischen</p> | 0062/14 |
| 13. | <p>Verwendung der vom Land NRW für das Jahr 2014 nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW gewährten ÖPNV-Pauschale für Zwecke des ÖPNV im Stadtgebiet von Paderborn</p> <p><u>Referent/in:</u> Herr Schultze</p> | 0069/14 |
| 14. | <p>Antrag der SPD-Fraktion auf Prüfung der Einführung eines "kooperativen Baulandmodells".</p> | A0020/14 |
| 15. | <p>Antrag der CDU-Fraktion zur Erarbeitung eines "Park and Ride" Konzeptes</p> | A0021/14 |
| 15.1 | <p>Antrag der Fraktion Bündnis 90`/ Die Grünen zur Überprüfung der Fußgängerüberquerung der Rathenaustraße in Höhe Jahnstraße</p> | A0025/14 |
| 15.2 | <p>Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu den Taxistellplätzen Am Bahnhof</p> | A0029/14 |

(Anwesenheitsliste entfernt)

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Bekanntgabe von Mitteilungen

Der Vorsitzende, RH Schröder, eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung im großen Sitzungssaal des Rathauses und begrüßt die Erschienenen.

Er stellt fest, dass keine Bedenken gegen die fristgerechte und ordnungsgemäße Einladung sowie gegen die Beschlussfassung erhoben werden.

Die sachkundigen Bürger Thorsten Mertens und Claus-Jürgen Wagner wurden durch den Vorsitzenden, RH Schröder, eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

TOP 3 der Tagesordnung „Bürgerantrag Vorsorgekonzept Mobilfunk“ wurde nach Rücksprache mit dem Antragsteller und aufgrund der E-Mail vom 06.03.2014 an die Fraktionen einvernehmlich abgesetzt.

Die Tagesordnung wurde einvernehmlich um TOP 15.2 ergänzt (Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu den Taxistellplätzen am Bahnhof. Diese Anfrage wurde in der Sitzung ausgelegt.

Weiterhin ausgelegt wurden in der Sitzung die „Menükarte“ zur Abschlussveranstaltung Baukultur sowie die Einladung zur Exkursion der Fahrradakademie 2014 vom Deutschen Institut für Urbanistik.

Mitteilungen:

Beig. Warnecke stellt Frau Renate Ahrens als Sachgebietsleiterin für den Bereich Verbindliche Bauleitplanung im Stadtplanungsamt vor. Beig. Warnecke bedankt sich unter Bezugnahme auf die hohen Stellenvakanzen der letzten 2 Jahre an dieser Stelle für die von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Stadtplanungsamt geleistete Arbeit.

Herr Dr. Becker informiert über die Hochwasserschutzmaßnahmen am Ellerbach in Dahl. Eine erneute Auslage des Planfeststellungsbeschlusses wird erforderlich. Diese hat keine Konsequenzen für die Stadt Paderborn.

1.1 Mobilitätszentrale

Herr Schultze informiert über den Sachstand zur geplanten Mobilitätszentrale. Eine interne Arbeitsgruppe hat im Februar das Thema beraten und der VPH hat am 12.03.2014 getagt. Der NPH wird in seiner Sitzung am 02.04.2014 eine entsprechende Vorlage einbringen.

Dem Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt werde ggfls. in der Sitzung am 10.04.2014 eine Sitzungsvorlage vorgelegt.

2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt vom 06.02.2014

Einstimmiger Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Bauen, Planen und Umwelt am 06.02.2014 wird genehmigt.

3. Bürgerantrag Vorsorgekonzept Mobilfunk 0059/14

Dieser Tagesordnungspunkt wurde abgesetzt.

4. Ausnahme von der Veränderungssperre für das Plangebiet des Bebauungsplanes Nr. D 291 „Holterfeld“ Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens 0074/14

Beig. Warnecke führt in das Thema ein und erläutert die Historie und den Sachstand vor dem Hintergrund des seit dem Jahr 2000 rechtsverbindlichen Bebauungsplanes D 191 und der mit der 107. Änderung des Flächennutzungsplanes in 2010 zusätzlich geschaffenen Windkonzentrationszonen in Dahl anhand einer Präsentation.

Herr Dr. Unland, Rechtsanwälte Baumeister, erläutert explizit aus rechtlicher Sicht die Sitzungsvorlage hinsichtlich der Ausnahme von der Veränderungssperre und zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens.

RH Mertens spricht die Komplexibilität des Themas an und erläutert, dass er die Emotionen der Beteiligten verstehen kann. Die Konsequenzen bei einem Klageverfahren und mögliche Schadensersatzansprüche seien nicht absehbar. Vor diesem Hintergrund und nach rechtlicher Würdigung werde seine Fraktion der Vorlage zustimmen.

RH Sprute hält diese Diskussion zur Planung Holterfeld für überflüssig, weil die rechtliche Würdigung ausreichend sei. Das kommunale Ermessen könne nicht mehr ausgeübt werden, da sich aufgrund der landesgesetzlichen Regelungen kein Spielraum mehr ergebe, er sieht keine Anhaltspunkte, den Wünschen der Dahler Wind-Initiative entgegen zu kommen.

RH Henze spricht die Energiewende und den Winderlass NRW an. Seine Fraktion werde der Verwaltungsvorlage ebenfalls zustimmen.

RH Borgmeier ist von der juristischen Begründung von Herrn Dr. Unland nicht überzeugt. Er hat Zweifel an der Strategie und möchte eine politische Entscheidung, wobei ggf. auch ein Risiko eingegangen werden müsse. Künftige gerichtliche Entscheidungen können evtl. anders aussehen.

Nach kontroverser Diskussion erläutert Herr Dr. Unland die Sicherung der Ausnutzungsmöglichkeiten für die Windkonzentrationszone Holterfeld.

Mehrheitlicher Beschluss bei 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung:

- a) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadt Paderborn beschließt für die Errichtung von zwei Windenergieanlagen „Im Sudahl 79“ und „Im Sudahl 51“

gemäß § 14 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) das Einvernehmen zu Ausnahmen von der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. D 291 „Holterfeld“ zu erteilen.

- b) Der Ausschuss beschließt für die vorbezeichneten Windenergieanlagen ferner die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 BauGB.

**5. 131. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich "Alme- 0057/14
park-Nord" im Stadtteil Schloß Neuhaus**

**a) Beschluss über die Aufstellung der 131. Änderung des Flächen-
nutzungsplanes**

**b) Beschluss über den Vorentwurf für die frühzeitige Beteiligung der
Öffentlichkeit und Behörden**

Herr Schultze erläutert anhand einer Präsentation die Tagesordnungspunkte 5 und 6 zur 131. Änderung des Flächennutzungsplanes und zum Bebauungsplan Nr. SN 263 für das Gebiet „Almepark-Nord“.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden, RH Schröder, erläutert Herr Schultze die verkehrliche Erschließung des Plangebietes.

RH Koch spricht mögliche Altlasten an, insbesondere im Bereich der geplanten Jugendherberge. Herr Dr. Becker erläutert die letzte Ausgasungsstelle der ehemaligen Deponie. Die Jugendherberge liege außerhalb von Altlastenflächen.

RH Schwan begrüßt das Entstehen neuer Sportflächen. Nachfragen zu den Parkplatzflächen und zu Baumpflanzungen sowie möglichen Tierwanderungen wurden von Herrn Dr. Becker beantwortet.

RH Borgmeier zweifelt den Bedarf an Schulflächen und an den Parkplatzflächen an.

Herr Schultze beantwortet die Fragen von RH Koch zur vorhandenen Wohnbebauung im Plangebiet.

Einstimmiger Beschluss:

- a) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadt Paderborn beschließt gemäß § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 8 Abs. 3 BauGB die Aufstellung der 131. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet zwischen Paderborner Straße, Heinz-Nixdorf-Ring, Ahornallee und Almeaue.
- b) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadt Paderborn beschließt den Vorentwurf der 131. Änderung für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden.

- 6. Bebauungsplan Nr. SN 263 für das Gebiet "Almepark-Nord" im Stadtteil Schloß Neuhaus 0056/14**
a) Aufstellungsbeschluss
b) Beschluss über den Vorentwurf für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden

Einstimmiger Beschluss

- a) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadt Paderborn beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. SN 263 „Almepark-Nord“ für das Gebiet zwischen Paderborner Straße, Heinz-Nixdorf-Ring, Ahornallee und Almeaue (Flur 1, Gemarkung Schloß Neuhaus, Flur 8, Gemarkung Elsen, Flur 59, Gemarkung Paderborn).
- b) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadt Paderborn beschließt den Vorentwurf für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden.

- 7. Bebauungsplan Nr. 290 für das Gebiet "Rothebach Süd" 0058/14**
a) Aufstellungsbeschluss
b) Beschluss über den Entwurf für die Offenlage

Einstimmiger Beschluss:

- a) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadt Paderborn beschließt gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 290 „Rothebach Süd“ im Sinne des § 30 Abs. 1 BauGB für einen Bereich zwischen Detmolder Straße, Am Niesenteich, östliche Grenze des Flurstücks 79, Flur 18, Gemarkung Paderborn und der Detmolder Straße im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB.
- b) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadt Paderborn beschließt gemäß § 3 i. V. m. § 4 Baugesetzbuch (BauGB) den Entwurf für die Offenlage und die Beteiligung der Behörden.

8. 80. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Paderborn für den Bereich „Barkhauser Straße“ 0076/14

a) Beschluss über die erneute Aufstellung der 80. Änderung des Flächennutzungsplanes

b) Beschluss über den Vorentwurf für die Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Herr Schultze erläutert anhand einer Präsentation die Sitzungsvorlagen zu den Tagesordnungspunkten 8 und 9 gemeinsam.

RH Schwan merkt an, dass durch die Bebauungspläne „Almepark-Nord“ und „Barkhauser Straße“ ca. 120 ha potentielle Flächenversiegelung erfolgen. Die Verwaltung möge in einer der nächsten Sitzungen vorstellen, wie viel Reserveflächen noch zur Verfügung stehen. Auch eine schrittweise Freigabe der Flächen könne er sich vorstellen.

RH Mertens verweist auf diesbezügliche Erläuterungen von Herrn Preisling im Haupt- und Finanzausschuss.

Beig. Warnecke erläutert den Bedarf an gewerblichen Flächen und weist auf Seite 4 der Sitzungsvorlage hinsichtlich der Flächenbedarfe hin.

Einstimmiger Beschluss:

a) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadt Paderborn beschließt gemäß § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 8 Abs. 3 BauGB die Aufstellung der 80. Änderung des Flächennutzungsplanes „Barkhauser Straße“ für das Gebiet zwischen Barkhauser Straße, Umgehungsstraße B 64, Greifswalder Straße, Stadtlanfert, Abgrabungsfläche „Steinbruch Ilse“, südliche Grenze des Gewerbegebietes „Steinbruchweg“ sowie der Autobahn 33, (Flur 53 und 57, Gemarkung Paderborn, Flur 2 und Flur 7, Gemarkung Wewer) im Parallelverfahren.

b) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadt Paderborn beschließt den Vorentwurf für die Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung.

9. Bebauungsplan Nr. W 181 für das Gebiet „Barkhauser Straße“ im Stadtteil Wewer 0077/14

a) Erneuter Aufstellungsbeschluss

b) Beschluss über den Vorentwurf für die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung

Einstimmiger Beschluss

a) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadt Paderborn beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. W 181 „Barkhauser Straße“ für das Gebiet zwischen Barkhauser Straße, Umgehungsstraße B 64, Stadtlanfert, westlicher Begrenzung der Abgrabung „Steinbruch Ilse“ und Steinbruchweg (Flur 57 und 53, Gemarkung Paderborn, Flur 7, Gemarkung Wewer).

b) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt der Stadt Paderborn beschließt den Vorentwurf für die Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung.

10. III. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Erwin-Rommel-Straße“ 0067/14
a) Beschluss über die Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden sowie der aus Offenlage
b) Satzungsbeschluss

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt empfiehlt dem Rat der Stadt Paderborn einstimmig folgenden Beschluss zu fassen:

- a) Der Rat der Stadt Paderborn beschließt über die während der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden und der Offenlage vorgebrachten Stellungnahmen gemäß der in der Anlage zur Vorlage Nr. 0067/14 enthaltenen Beschlussvorschlägen.
- b) Der Rat der Stadt Paderborn beschließt aufgrund des § 2 Abs. 1 i.V.m. § 1 Abs. 8 und des § 10 des Baugesetzbuches vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) sowie des § 86 Abs. 4 der Landesbauordnung und des § 7 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen in der jeweilig aktuellen Fassung die III. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 „Erwin-Rommel-Straße“ als Satzung.

11. Festlegung von Kennzahlen und Leistungsdaten zur Ergänzung der Produktinformationen im Haushalt der Stadt Paderborn 0060/14

Einstimmiger Beschluss

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt beschließt die Aufnahme folgender Kennzahlen in den Haushaltsplan für die Produkte nachfolgend aufgeführter Organisationseinheiten:

Zentrale Vergabestelle/Referat für Städtebauförderung:

011501 Vergabewesen

- **Finanzielles Volumen (je Jahr) im Vergabewesen**

Amt für Vermessung und Geoinformation:

090201 Vermessungen

- **Anzahl der Vermessungen im Verhältnis zur Anzahl der Mitarbeiter**

090203 Geobasisdaten und 090204 Reprographie

- **Aufwanddeckungsgrad der Abteilung Geoservice**

090301 Bodenordnungsverfahren

- **Aufwanddeckungsgrad der Geschäftsstelle Umlegungsausschuss**
- **Anzahl und Größe der in Umlegungsverfahren neu gebildeten Flurstücke**

090401 Wertermittlung

- **Anzahl schriftlicher Beratungsleistungen (inkl. kommunaler Wertermittlung)**
- **Anzahl mündlicher Beratungsleistungen (ggf. jeweils je Mitarbeiter)**
- **Aufwanddeckungsgrad für die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses**
- **Ranking im Regierungsbezirk Detmold für das Verhältnis „Ergebnissaldo“ der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses und Anzahl der Mitarbeiter.**

12. Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen „Kirchbreite“ in Neuenbeken 0062/14

Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt nimmt die Mitteilung zum barrierefreien Ausbau der Bushaltestellen „Kirchbreite“ in Neuenbeken einvernehmlich zur Kenntnis. Weitere Nachfragen dazu liegen nicht vor.

13. Verwendung der vom Land NRW für das Jahr 2014 nach § 11 Abs. 2 ÖPNVG NRW gewährten ÖPNV-Pauschale für Zwecke des ÖPNV im Stadtgebiet von Paderborn 0069/14

Einstimmiger Beschluss:

- a) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt stimmt der Bezuschussung der vom VPH angemeldeten Projekte zu.
- b) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt stimmt der Bezuschussung der vom PaderSprinter angemeldeten Projekte zu.

- c) Der Ausschuss für Bauen, Planen und Umwelt beschließt, aus den § 11.2 Mitteln des Landes für das erste Halbjahr der PS GmbH einen Zuschuss in Höhe von 143.000,00 Euro als Ausgleich für die gemäß ÖDA zu erbringenden Leistungen zu gewähren.

14. Antrag der SPD-Fraktion auf Prüfung der Einführung eines "kooperativen Baulandmodells". A0020/14

RH Mertens weist auf das Baulandmodell in der Stadt Köln hin und erläutert, dass die CDU-Fraktion schon im Rat einen ähnlichen Antrag gestellt habe. Die beantragte 30%-Regelung solle hinsichtlich der Zahl der Prozente offen bleiben.

RH Henze möchte nicht an den 30% festhalten, sondern sieht dies als Prüfauftrag.

RH Schwan weist auf den „Runden Tisch Wohnen“ hin. Dort solle dieses Thema auch mit in die Diskussion einbezogen werden.

Der Antrag der SPD-Fraktion auf Prüfung der Einführung eines „kooperativen Baulandmodells“ wird einvernehmlich an die Arbeitsgruppe „Runder Tisch Wohnen“ weitergeleitet.

15. Antrag der CDU-Fraktion zur Erarbeitung eines "Park and Ride" Konzeptes A0021/14

Der Antrag der CDU-Fraktion zur Erarbeitung eines „Park and Ride“-Konzeptes wird einstimmig angenommen. Er soll im Rahmen des ÖPNV-Konzeptes behandelt werden.

15.1 Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen zur Überprüfung der Fußgängerüberquerung der Rathenastraße in Höhe Jahnstraße A0025/14

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Überprüfung der Fußgängerüberquerung der Rathenastraße in Höhe Jahnstraße wird einstimmig angenommen und für den Bereich Schulstraße/Riemekestraße ergänzt.

15.2 Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu den Taxistellplätzen Am Bahnhof A0029/14

Die Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zu den Taxistellplätzen Am Bahnhof wird von Frau Hoischen wie folgt beantwortet:

1. Der Verwaltung sind Bagatellunfälle durch Fahrfehler bekannt.
2. Durch ältere Motoren der Taxen werden mehr Emissionen als durch die neuen Busse hervorgerufen.
3. Es müssen keine Maßnahmen ergriffen werden, weil Fehlverhalten von Menschen vorliegt.
4. Maßnahmen zur Verbesserung der verkehrlichen Situation können erst im Zusammen-

hang mit dem Neubau des Bahnhofs geplant werden.

Ende der Sitzung: 19:45 Uhr

Ulrich Schröder
Vorsitzender

Gerd Bullmann
Schriftführer